

Staatliches Museum Schwerin/Ludwigslust/Güstrow
GALERIE ALTE & NEUE MEISTER SCHWERIN
Alter Garten 3 | 19055 Schwerin
Info: Telefon 0385 – 5958-100
Telefon 0385 – 5958-0
Telefax 0385 – 563090
Kunstpauze | Museumsshop
Telefon 0385 – 5958-232
www.museum-schwerin.de
info@museum-schwerin.de

Werke des 17. bis 21. Jahrhunderts · Spitzenkollektion holländischer und flämischer Malerei des 17. und 18. Jahrhunderts · Ernst Barlach Stiftung Bölow · Schweriner Sammlung Marcel Duchamp · Sammlung Günther Uecker · Elfenbeinkabinett · Grafische und kunsthandwerkliche Sammlungen · Wechselnde Sonderausstellungen alter und zeitgenössischer Kunst · Café KunstPause
Der Neubau ist bis 7. Juli 2017 geschlossen. Werke der Moderne sind weiterhin im Altbau der Galerie zu sehen.

Di – So 11 – 18 Uhr
Rendezvous (ab September)
donnerstags 18 – 20 Uhr
Führungen | Sa 12 Uhr und So 11 Uhr

Informationen sowie Anmeldungen von museumspädagogischen Veranstaltungen und Führungen:
Birgit Baumgart 0385 – 5958-121
Sylvia Struck 0385 – 5958-237

KUPFERSTICHKABINETT
Besuch nach vorheriger Anmeldung
Volker Grießing 0385 – 5958-174

MÜNZKABINETT
Besuch nach vorheriger Anmeldung
PD Dr. Torsten Fried 0385 – 5958-204

SCHLOSS SCHWERIN
Lennestraße 1 | 19053 Schwerin
Telefon 0385 – 5252-920
Telefax 0385 – 563091
www.schloss-schwerin.de
info@schloss-schwerin.de

Großherzogliches Residenzschloss – Hauptwerk des romantischen Historismus im Norden · Eindrucksvolle Prunk-, Wohn- und Gesellschaftsräume der Bel- und Festtage · Gemälde, Mobiliar und Kunsthandwerk vorwiegend des 19. Jahrhunderts · Kostbares Porzellan mit dem Schwerpunkt Meißner und Berlin · Silberkammer · Jagd- und Prunkwaffen · Stimmungsvoller Burg- und Schlossgarten von Peter Joseph Lenné

Di – So 10 – 18 Uhr
Führungen | Di – So 11 Uhr und 13.30 Uhr
juli und August: zusätzlich Di – So 12 Uhr und 15 Uhr

Informationen sowie Anmeldungen von Gruppenführungen (auch fremdsprachig):
Andreas Ohde 0385 – 5252-920
Museumspädagogische Veranstaltungen:
Susanne Klett 0385 – 5252-927

Informationen sowie Anmeldungen von museumspädagogischen Veranstaltungen und Führungen:
Monika Lehmann 03843 – 752-14
Sybille Martens 03843 – 752-11

EINTRITTSPREISE
Die aktuellen Eintrittspreise finden Sie unter www.museum-schwerin.de
Änderungen vorbehalten.

Folgen Sie uns:
Staatliches Museum Schwerin / Ludwigslust / Güstrow
#ganmschwerin

VERANSTALTUNGEN/ Schloss Schwerin



Rendezvous im Schloss
Mi 5.7. | 18 Uhr | Historische Bibliothek
Inzenierte Vergangenheit – die Glasmalereien Ernst Gillmeisters in der Hofdornitz
Dr. Cornelia Aman, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Di – So 11 – 17 Uhr
Sonderausstellungen Di – So 11 – 17 Uhr
Führungen | Sa 12 Uhr und So 11 Uhr

Informationen sowie Anmeldungen von museumspädagogischen Veranstaltungen und Führungen:
Monika Lehmann 03843 – 752-14
Sybille Martens 03843 – 752-11

Folgen Sie uns:
Staatliches Museum Schwerin / Ludwigslust / Güstrow
#ganmschwerin

Museumstag für Senioren
Do 28.9. | 14.30 Uhr
Victoria, Hirt und Herkules
Als ein wichtiger Bestandteil gartenkünstlerischer Gestaltung besitzt auch der figürliche Schmuck im Schweriner Burg- und Schlossgarten eine spezielle Funktion und besondere Bedeutung.

Friedrich Jentzen, *Ansicht der Waffenhalle, Hofdornitz, 1866*, Farblithographie
© Staatliches Museum Schwerin

VERANSTALTUNGEN/ Schloss Schwerin



Sommerferien im Museum Schloss Schwerin (24.7. bis 31.8.)
Während der Schulferien in Mecklenburg-Vorpommern lädt das Museum Schloss Schwerin Kinder im Grundschulalter zu verschiedenen thematischen Veranstaltungen ein. Jeweils von Dienstag bis Freitag ab 9.30 Uhr können Hortgruppen eine spannende und vergnügliche Stunde im Schloss erleben. Sehr beliebt ist auch die Veranstaltungsreihe *Mit Oma und Opa ins Museum* und das Schattentheater *Petermännchens wundersame Reise zu den Pyramiden*.

Schattentheater Petermännchens wundersame Reise zu den Pyramiden
1. – 3.8. | 9.30 Uhr
4.8. | 9.30 und 14 Uhr
Ein besonderes Highlight können Ferienkinder mit Margrit Wischniewski erleben. Der Schlossgeist reist auf den Flügeln eines Storchs um den Globus und lernt neben neuen Freunden fantastische Bauwerke und Naturwunder kennen: berühmte Stätten des Welterbes. Angeregt durch die zauberhaften Scherenschnitte können kleine und große Leute in einem Workshop selbst Figuren und Kulissen für ein Schattenspiel schneiden oder die Prunkkuppel des Schlosses aus Papier erstellen lassen. Anmeldung erbeten unter T 0385 – 5252-920

Schattentheater Petermännchens wundersame Reise zu den Pyramiden
1. – 3.8. | 9.30 Uhr
4.8. | 9.30 und 14 Uhr
Ein besonderes Highlight können Ferienkinder mit Margrit Wischniewski erleben. Der Schlossgeist reist auf den Flügeln eines Storchs um den Globus und lernt neben neuen Freunden fantastische Bauwerke und Naturwunder kennen: berühmte Stätten des Welterbes. Angeregt durch die zauberhaften Scherenschnitte können kleine und große Leute in einem Workshop selbst Figuren und Kulissen für ein Schattenspiel schneiden oder die Prunkkuppel des Schlosses aus Papier erstellen lassen. Anmeldung erbeten unter T 0385 – 5252-920

Schattentheater Petermännchens wundersame Reise zu den Pyramiden
1. – 3.8. | 9.30 Uhr
4.8. | 9.30 und 14 Uhr
Ein besonderes Highlight können Ferienkinder mit Margrit Wischniewski erleben. Der Schlossgeist reist auf den Flügeln eines Storchs um den Globus und lernt neben neuen Freunden fantastische Bauwerke und Naturwunder kennen: berühmte Stätten des Welterbes. Angeregt durch die zauberhaften Scherenschnitte können kleine und große Leute in einem Workshop selbst Figuren und Kulissen für ein Schattenspiel schneiden oder die Prunkkuppel des Schlosses aus Papier erstellen lassen. Anmeldung erbeten unter T 0385 – 5252-920

O. von Stenglin, *Ball in Doberan, 1810*, Silhouettenschnitt
© Achim Bötterf, Staatliches Museum Schwerin

VERANSTALTUNGEN/ Schloss Ludwigslust



Ludwigsluster Schlosskonzerte
Sa 15.7. | 15.30 – 19.15 Uhr | Schlosspark und Goldener Saal
Ludwigslustwandel „Sounds of Evolution“
SALAPUTIA BRASS
Musikalischer Spaziergang mit kulinarischer Überraschung und Schlosskonzert

„Unter den Linden“
ENSEMBLE TRIGON
Musikstücke aus dem Mittelalter, dem Barock sowie Volksmelodien aus Skandinavien, England und Deutschland

„Unter den Linden“
ENSEMBLE TRIGON
Musikstücke aus dem Mittelalter, dem Barock sowie Volksmelodien aus Skandinavien, England und Deutschland

Museumsfest „Museumsduft und Bühnenluft“
Sa 1.7. | 19 Uhr | Rasenparterre
Ludwigsluster Band „Seven Nights“
So 2.7. | 11 – 17 Uhr | Rasenparterre
Schlossführungen und Musik

Rendezvous im Schloss Ludwigslust
Mi 3.8. | 19 Uhr
Sanierung des Westflügels – Baugeschehen Schloss Ludwigslust
Rundgang
Peter Krohn, Leiter Schloss Ludwigslust
Andreas Baumgart, Restaurator

Rendezvous im Schloss Ludwigslust
Mi 3.8. | 19 Uhr
Sanierung des Westflügels – Baugeschehen Schloss Ludwigslust
Rundgang
Peter Krohn, Leiter Schloss Ludwigslust
Andreas Baumgart, Restaurator

Goldener Saal © Detlef Klose, Staatliches Museum Schwerin

VERANSTALTUNGEN/ Schloss Ludwigslust



Sommerferienprogramm Öffentliche Kinderführungen – Mit Eltern oder Großeltern ins Museum
Mi 26.7. | 13.30 Uhr
Galante Zeiten – Das höfische Leben
Bitte Fotoapparat mitbringen.

„Kleines Fest im großen Park“
Fr 11.8. und Sa 12.8. | 18 – 23 Uhr | Schlosspark
Künstlerische Darbietungen der Extraklasse, kulinarische Köstlichkeiten, festliches Feuerwerk

„Kleines Fest im großen Park“
Fr 11.8. und Sa 12.8. | 18 – 23 Uhr | Schlosspark
Künstlerische Darbietungen der Extraklasse, kulinarische Köstlichkeiten, festliches Feuerwerk

„Kleines Fest im großen Park“
Fr 11.8. und Sa 12.8. | 18 – 23 Uhr | Schlosspark
Künstlerische Darbietungen der Extraklasse, kulinarische Köstlichkeiten, festliches Feuerwerk

„Kleines Fest im großen Park“
Fr 11.8. und Sa 12.8. | 18 – 23 Uhr | Schlosspark
Künstlerische Darbietungen der Extraklasse, kulinarische Köstlichkeiten, festliches Feuerwerk

„Kleines Fest im großen Park“
Fr 11.8. und Sa 12.8. | 18 – 23 Uhr | Schlosspark
Künstlerische Darbietungen der Extraklasse, kulinarische Köstlichkeiten, festliches Feuerwerk

Großer Kanal © Detlef Klose, Staatliches Museum Schwerin

VERANSTALTUNGEN / AUSSTELLUNG Schloss Güstrow



Cranachs Luther! + Pop up Cranach
bis 24. September 2017

Cranachs Luther! + Pop up Cranach
bis 24. September 2017

Cranachs Luther! + Pop up Cranach
bis 24. September 2017

Cranachs Luther! + Pop up Cranach
bis 24. September 2017

Cranachs Luther! + Pop up Cranach
bis 24. September 2017

Goldener Saal © Detlef Klose, Staatliches Museum Schwerin

VERANSTALTUNGEN/ Schloss Güstrow



Rendezvous im Schloss
Do 7.9. | 18 Uhr
Trubel im Norden des Reiches Der Dreißigjährige Krieg in Mecklenburg und dessen Nachbarterritorien
Dr. habil. Robert Riemer, Universität Greifswald

Rendezvous im Schloss
Do 7.9. | 18 Uhr
Trubel im Norden des Reiches Der Dreißigjährige Krieg in Mecklenburg und dessen Nachbarterritorien
Dr. habil. Robert Riemer, Universität Greifswald

Rendezvous im Schloss
Do 7.9. | 18 Uhr
Trubel im Norden des Reiches Der Dreißigjährige Krieg in Mecklenburg und dessen Nachbarterritorien
Dr. habil. Robert Riemer, Universität Greifswald

Rendezvous im Schloss
Do 7.9. | 18 Uhr
Trubel im Norden des Reiches Der Dreißigjährige Krieg in Mecklenburg und dessen Nachbarterritorien
Dr. habil. Robert Riemer, Universität Greifswald

Rendezvous im Schloss
Do 7.9. | 18 Uhr
Trubel im Norden des Reiches Der Dreißigjährige Krieg in Mecklenburg und dessen Nachbarterritorien
Dr. habil. Robert Riemer, Universität Greifswald

Goldener Saal © Detlef Klose, Staatliches Museum Schwerin

Juli – September 2017

Kunst-sammlungen
Schlösser und Gärten

Staatliches Museum Schwerin/Ludwigslust/Güstrow



Abbildung: Otto Marseus van Schrieck, *Blumenvase*, 1660, Detail © 2017 Rusche, Sammlung Godefr./Berlin

AUSSTELLUNG/

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin



Die Menagerie der Medusa Otto Marseus van Schrieck und die Gelehrten

7. Juli bis 15. Oktober 2017

Die Ausstellung zeigt zum ersten Mal den Erfinder des „Waldboden-stilllebens“ – Otto Marseus van Schrieck – im Kontext seiner Zeitge-nossen. Sie stellt nicht allein die Schönheit von Stillleben ins Zen-trum der Betrachtung, sondern auch die Faszination des Dunklen, Verborgenen, Unheimlichen und dessen vielfältige Bedeutungen, wie sie unnachahmlich in Peter Paul Rubens' Medusenhaupt zum Ausdruck kommen, dem kostbaren Gemälde aus der Moravischen Galerie in Brno.

Otto Marseus van Schrieck stellte Pilze, Insekten und Spinnen, Am-phibien und Reptilien, vor allem Schlangen, dar. All diese Pflanzen und Tiere wurden zu seiner Zeit intensiv erforscht, und ein berühmt-ter Gelehrter wie Jan Swammerdam brief sich ausdrücklich auf Beobachtungen seines Freundes Marseus. Künstler gehörten damals zu den inneren Kreisen der Wissenschaft.

Thematisiert wird die vergessene Verbindung der Kunst mit der damaligen Wissenschaft. Das 17. Jahrhundert erlebte einen Epochen-wandel, der von der Buchgelehrsamkeit zur empirisch forschenden Naturwissenschaft führte. Es ist das Jahrhundert des Mikroskops. Bis dahin unbekannte visuelle Welten, Dinge, die nie zuvor gesehen worden waren, verlangten nach Darstellung.



AUSSTELLUNG/

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin



Die schwarze Kunst Albrecht Dürers Holz- und Kupferstiche

Kabinettausstellung
bis 17. September 2017

Albrecht Dürer (1471 – 1528) war einer der bedeutendsten Künstler des 15. Jahrhunderts und zählt heute zu den bekanntesten Persön-lichkeiten der deutschen Kunstgeschichte. Nicht nur in Zeichnung und Malerei war er ein versierter Meister, auch seine Holz- und Kupferstiche beeindrucken ihre Betrachter immer wieder.

Bereits seit dem 11. Mai widmet die Galerie Alte & Neue Meister Schwerin Albrecht Dürer eine Kabinettausstellung. Bisher standen seine Auseinandersetzungen mit menschlichen Proportionen, Mathematik sowie Vermessung und Darstellung von Raum und Land im Mittelpunkt der Schau. Ab 13. Juli widmet sich die Ausstellung Dürers religiösen Motiven, die nicht nur einen Groß-teil des Bestandes des Staatlichen Museums ausmachen, sondern auch in Dürers Œuvre einen wichtigen Aspekt bilden. Stellvertretend dafür wird *Die Kupferstichpassion* zu sehen sein.

Zudem sind bis 9. Juli Proportionsstudien Dürers an Hand der Bücher *Vier Bücher von menschlicher Proportion* (1528) und *Underweysung der Messung mit Zirckel und Richtscheit* (1525) in der Ausstellung zu sehen, die auch auf www.museum-schwerin.de/ausstellungen/duerer/ in digitaler Form zu durchblättern sind.

Albrecht Dürer, *Der Schmerzensmann an der Säule*, 1509
© Gabriele Bröcker, Staatliches Museum Schwerin

AUSSTELLUNG/

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin



Die Malerei ist weiblich Friederike Juliane von Lisiewska

Kabinettausstellung
21. September bis 31. Dezember 2017

Im Jahr 2016 erwarb das Staatliche Museum Schwerin ein bisher unbekanntes Selbstbildnis von Friederike Juliane von Lisiewska (1772 – 1856). Die Künstlerin, die ihre Jugend in Ludwigs-lust verbrachte, konnte als eine von nur vier Frauen als vollwertiges Mitglied neben ihren männlichen Kollegen an der Kunstakademie in Berlin studieren und war damit eine Ausnahmeerscheinung in ihrer Zeit.

Friederike Juliane von Lisiewska stammte aus einer angesehenen Berliner Künstlerfamilie, in der auch die Frauen als Malerinnen Er-folge feierten. Bekanntestes Beispiel ist Anna Dorothea Therbusch, der eine internationale Karriere gelang. Voller Energie begann auch Friederike Juliane von Lisiewska ihr Studium in Berlin, doch fehlten ihr bald die Aufträge und die Anerkennung als Malerin, ein Schicksal, dass sie mit vielen Kolleginnen teilte. Eine Bewerbung in Schwerin als erste weibliche Hofmalerin schlug Herzog Friedrich Franz I. von Mecklenburg-Schwerin aus.

Neben dem neu erworbenen Selbstbildnis ist der kleine, aber erlese-ne Bestand der Gemälde der Künstlerin in der Kabinettausstellung zu sehen, die einen Beitrag zur heute immer noch wenig bekannten Geschichte der Künstlerinnen um 1800 leisten möchte.

Friederike Juliane von Lisiewska, *Selbstporträt*, 1793, Öl auf Leinwand
© Gabriele Bröcker, Staatliches Museum Schwerin

NEUIGKEITEN/

Staatliches Museum Schwerin / Ludwigs-lust / Güstrow



Für ein kaiserliches Frühstück in Mecklenburg

Opulent wurden die Enkelinnen Katharinas der Großen von Russland ausgestattet, wenn sie heirateten. So erhielt auch die Großfürstin Helena Pawlowna im Jahr 1799 unermessliche Schätze als Mitgift anlässlich ihrer Hochzeit mit dem Erbprinzen Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin. Allerdings ist heute die Mehrzahl dieser von Kunsthandwerkern und den Kaiserlichen Manufakturen in St. Petersburg gefertigten Schmuckstücken, Gold- und Silberschmiedearbeiten, Kronleuchter, Spiegel, Möbel, Porzellane oder Gläser verloren. Zu den wenigen glücklichen Ausnahmen zählt ein weitgehend erhaltenes, goldenes Dejeuner von Iwar Wenfeldt Buch, einem in St. Petersburg tätigen Goldschmied. Die Gefäße des von ihm geschaffenen Dejneurs sind in klaren klassizistischen Formen gestaltet; feine Perlstab- und Blattfriese sowie Lorbeer- und strukturierte Akanthusblätter heben sich subtil von dem glänzenden Grund ab. Das aus Kaffee-, Tee- und Milchkanne, Spülkumme, Zuckerdose, Zuckerzange, einem Tablett und sechs Löffeln bestehende Ensemble diente zur Einnahme des Frühstücks, vor allem in den privaten Gemächern.

Dank der großzügigen Unterstützung durch die Ernst von Siemens Kunststiftung, die Kulturstiftung der Länder und die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin konnte das Land Mecklenburg-Vorpommern das goldene Dejeuner aus der Mitgift der russischen Großfürstin Helena Pawlowna erwerben.



Goldenes Dejeuner aus der Mitgift der Großfürstin Helena Pawlowna von Iwar Wenfeldt Buch, 1799, 13-teilig
© Gabriele Bröcker, Staatliches Museum Schwerin

FOKUS WISSENSCHAFT/

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin



Die Renaissance der Moderne: Duchamp, Leonardo, Beuys

Tagung
8. und 9. September 2017

Leonardo da Vinci (1452 – 1519), Marcel Duchamp (1887 – 1968) und Joseph Beuys (1921 – 1986) waren maßgeblich beteiligt an der Konstruktion von Weltbildern, die für die Kunst ihrer Epoche wegweisend und prägend wurden. Diese wissenschaftliche Tagung erörtert erstmalig die Verbindungen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede der drei Künstler und ihrer Rezeption. Sowohl Marcel Duchamp als auch Joseph Beuys setzten sich intensiv mit den Werken Leonardo da Vincis sowie den Vorstellungen des Welt-bildes der Renaissance auseinander. Ihre Symbiose von Kunst und Wissenschaft wurde zu einer dauernden Quelle der Inspiration und brachte völlig neue, bis heute einflussreiche Denkmodelle hervor.

Die Ergebnisse der Vorträge und öffentlich geführten Diskussionen werden sowohl in die Publikation als auch in die Ausstellung gleichen Titels einfließen, die vom 6. Juli bis zum 7. Oktober 2018 im Staatlichen Museum Schwerin zu sehen sein wird.

Das aktuelle Programm der Tagung finden Sie auf www.museum-schwerin.de/tagung, Eintritt frei, Anmeldung erbeten unter s.struck@museum-schwerin.de

Eine Kooperation mit dem Kunstgeschichtlichen Seminar der Universität Hamburg.



Blick in die Ausstellung der Moderne mit Werken Duchamps
© Gabriele Bröcker, Staatliches Museum Schwerin

KOOPERATIONEN/

Staatliches Museum Schwerin / Ludwigs-lust / Güstrow



Große Namen und spannende Programme bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern

Der Vorverkauf für den Festspiel-sommer 2017 läuft!

Klassische Konzerte in Scheunen, Kirchen, Schlossparks und Industrie-hallen, umgeben von traumhafter Natur, sind das Markenzeichen der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. In weit über 100 Konzerten sind vom 17. Juni bis zum 15. September 2017 Orchesterkonzerte und Kammermusik, große Namen und internationale junge Talente zu erleben. Umfangreiche Be-gleitprogramme wie Künstlergespräche und Führungen rahmen die Konzerte ein. Preisträger in Residence ist der Schlagzeuger Alexej Gerassimez.

Karten und weitere Informationen:
www.festspiele-mv.de, T 0385 – 5918585

NDR und art – Das Kunstmagazin
Besucher, die im Besitz einer NDR-Kulturcard oder einer Art-Card sind, erhalten ermäßigten Eintritt in das Staatliche Museum Schwerin / Ludwigs-lust / Güstrow.



Alexej Gerassimez © Nikolaj Lund, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

VERANSTALTUNGEN/

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin



Rendezvous

Do 7.9. | 18 Uhr
Vom künstlichen Leben niederer Tiere
Überlegungen zum Naturalismus der Renaissance, Prof. Dr. Robert Felfe, Kunstgeschichtliches Seminar, Universität Hamburg

Do 14.9. | 18 Uhr

Bitte nicht füttern!
Tierische Betrachtungen mit Dr. Tim Schikora, Direktor Zoo Schwerin

Do 21.9. | 18 Uhr

Die Malerei ist weiblich
Friederike Juliane von Lisiewska
Kurator Dr. Tobias Pfeifer-Helke stellt die neue Kabinettausstellung vor

Do 28.9. | 18 Uhr

Die Menagerie der Medusa. Otto Mar-seus van Schrieck und die Gelehrten
Kurator Dr. Gero Seelig führt durch die Ausstellung

Kunstabgutachtung

Di 11.7. | 15 – 17 Uhr
Kostenlose Begutachtung von Gemälden, Skulpturen, Grafiken, kunsthandwerk-lichen Arbeiten und Münzen. Preistaxie-rungen werden nicht vorgenommen.

Führungen für blinde und sehbehinderte Besucher

Mi 26.7., 27.9. | 14,30 Uhr
Marseus van Schrieck und die Gelehrten

Die Models beim Rendezvous *Paperfashion* © Theresa Rudolph, Staatliches Museum Schwerin

Angebote für Familien

So 16.7. | 11 Uhr
Das große und kleine Krabbeln
Familienführung

So 20.8. | 11 Uhr

Mit Nagel und Faden
Familienführung

So 17.9. | 11 Uhr

Das große und kleine Krabbeln
Familienführung

Von 3 bis 6

Mi 5.7., 9.8., 6.9. | 15 Uhr
Ein Kreativangebot für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren in Begleitung

Sommerferienprogramm

Mi 26.7. | 11 Uhr
Kleine Dinge ganz groß

Mi 2.8. | 11 Uhr

Grashüpfer macht eine Reise

Mi 9.8. | 11 Uhr

Mit den Holländern über die Meere

Mi 16.8. | 11 Uhr

Die ganze Pracht der Schmetterlinge

Mi 23.8. | 11 Uhr

Grashüpfer macht eine Reise

Mi 30.8. | 11 Uhr

Kleine Dinge ganz groß

FÜHRUNGEN/

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin



JULI

Sa 1.7. | 12 Uhr
Die Meister des 18. Jahrhunderts
Führung in den Alten Meistern

So 2.7. | 11 Uhr

Die Sammlung der Moderne
Führung in den Neuen Meistern

Sa 8.7. | 12 Uhr

Die Menagerie der Medusa
Führung in der Ausstellung

So 9.7. | 11 Uhr

Faszination Natur
Führung in der Ausstellung

Sa 15.7. | 12 Uhr

Kunst und Wissenschaft
Führung in der Ausstellung

So 16.7. | 11 Uhr

Das große und kleine Krabbeln
Familienführung

Sa 22.7. | 12 Uhr

Ein neues Weltbild entsteht
Führung in der Ausstellung

So 23.7. | 11 Uhr

Ernst Barlach – die Schweriner Sammlung
Führung in den Neuen Meistern

Sa 29.7. | 12 Uhr

Vorsicht – Stolperfalle! Die Sammlung Marcel Duchamp
Führung in den Neuen Meistern

So 30.7. | 11 Uhr

Die Menagerie der Medusa
Führung in der Ausstellung

SEPTEMBER

Sa 2.9. | 12 Uhr
Waldbodenstillleben
Führung in der Ausstellung

So 3.9. | 11 Uhr

Beliebtes Landschaftsmotiv: Wolken und Meer
Führung in den Sammlungen

Sa 9.9. | 12 Uhr

Auf den Spuren der Vergänglichkeit
Führung in den Alten Meistern

So 10.9. | 11 Uhr

Genremalerei des 17. Jahrhunderts
Führung in den Alten Meistern

Sa 16.9. | 12 Uhr

Die Menagerie der Medusa
Führung in der Ausstellung

So 17.9. | 11 Uhr

Das große und kleine Krabbeln
Familienführung

Sa 23.9. | 12 Uhr

Das Goldene Zeitalter der Niederlande
Führung in den Alten Meistern

So 24.9. | 11 Uhr

Waldbodenstillleben
Führung in der Ausstellung

Sa 30.9. | 12 Uhr

Die Menagerie der Medusa
Führung in der Ausstellung